

CLASSIC DRIVER

Le Garage Tokyo: Automobilia Heaven



Französische Pâtisseries, englische Designermode, italienische Möbel – die größte Auswahl europäischer Luxusprodukte findet man mittlerweile nicht mehr in London oder Paris, sondern in Tokyo. Auch was klassische westliche Automobile und die passenden Accessoires angeht, ist die japanische Hauptstadt eine wahre Fundgrube. Eine der ersten Adressen ist „Le Garage“ in Roppongi, wo man vom Vintage-Mille-Miglia-Sticker bis zum Gulf-Rennanzug alles findet, was das Automobilistenherz begehrt.

Für Westler ist es oftmals erstaunlich, wie gut sich viele Japaner trotz aller kulturellen Unterschiede in den europäischen und amerikanischen Markenwelten auskennen. Vor allem die europäischen Automobilmarken üben eine besondere Anziehungskraft aus. Dabei ist interessant zu beobachten, welchen Stellenwert eine – aus japanischer Sicht – möglichst authentische Ausstattung einnimmt. Die in Tokyos High Society allgegenwärtige Mercedes-Benz G-Klasse etwa wird aus Statusgründen ausschließlich als Linkslenker gefahren – obwohl dies die Navigation durch das Linksverkehr-Labyrinth der Metropole deutlich erschwert. Auch bei den Klassikern steht eine oftmals fast filmreife Authentisierung nach europäischem Vorbild an oberster Stelle. Die Versorgung der Szene mit den passenden Accessoires hat seit einiger Zeit der Automobilia-Shop „Le Garage“ übernommen.



Wer also ein deutsches Länderzeichen für seinen Porsche 356, einen alten „Mille Miglia“-Aufkleber für seinen Alfa 6C oder einen Rennanzug mit Gulf-Logo für seinen Ford GT 40 sucht, wird bei „Le Garage“ sicherlich fündig. Dabei ist es, wie so oft in Tokyo, nicht ganz einfach, den Laden zu finden. Versteckt in der kleinen Design-Mall „Axis“ im Botschafts- und Nightlife-Viertel Roppongi, werden nur wenige Automobil-Liebhaber zufällig auf die Fundgrube stoßen. Dabei erschöpft sich das Angebot noch lange nicht bei den Liebhaberstücken für Insider: Für den Gentleman Driver hat „Le Garage“ neben den Retro-Rennanzügen auch die passenden Helme, Brillen, Lederhandschuhe und Driving Shoes im Angebot. Daneben gibt es auch klassisches Werkzeug und hochwertige Reinigungsutensilien für die Zeit zwischen den Rennen. Eher theoretisch interessierte „Auto-Nerds“ können sich über eine große Auswahl an Büchern und DVDs freuen, die zum Teil auch nur in Japan erhältlich sind.



Und während Männer wieder zu Jungs werden, in Büchern blättern oder zwischen zahllosen Automobilmodellen ein kleines, voll funktionstüchtiges „Hydrocar“ mit Wasserstoffantrieb begutachten, findet die wartende Begleitung in der Taschenabteilung Ablenkung – wobei die eleganten Handtaschen bei genauerem Hinsehen natürlich aus Cabrioüberdeck („dothebag“) oder geflochtenem Sicherheitsgurt („Odds&Ends“) bestehen.

Die genaue Adresse und den Online-Shop von „Le Garage“ finden sich unter www.legarage.jp. Momentan ist die Website nur auf Japanisch verfügbar.

Text: [Jan Baedeker](#)

Fotos: Le Garage

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Hide gallery

Hide gallery

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/le-garage-tokyo-automobilia-heaven>

© Classic Driver. All rights reserved.